

Sitzung des Kreisausschusses am 02.09.2020
Anlage zu TOP 26 der Niederschrift

Die Landesregierung hat den Entwurf eines Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen in den Landtag eingebracht (vgl. Landtagsdrucksache 17/9829 vom 17.06.2020). § 2 Absatz 2 dieses Gesetzentwurfs sieht vor, dass dem für den Beschluss über die Haushaltssatzung zuständigen Organ vierteljährlich über die finanzielle Lage zu berichten ist. Zum Stichtag des 30.06.2020 stellt sich die Prognose hinsichtlich der im Jahr 2020 voraussichtlich entstehenden Corona-bedingte Finanzschäden wie Folgt dar:

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr 2020 im Bereich der lfd. Verwaltungstätigkeit (konsumtiv)

Budget / Produktbereich	Prognosewert zum 31.12.2020 Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Erläuterung
Budget 1 Sicherheit, Bauen und Umwelt		
32 Sicherheit und Ordnung	-350.000 €	➤ Mindererträge aus Benutzungsgebühren im Bereich des Rettungsdienstes i. H. v. ca. 150.000 € ➤ Außerplanmäßige Aufwendungen für die Beschaffung von Schutzausstattung (Masken, Desinfektionsmittel sowie sonstiges Verbrauchsmaterial), für die Einrichtung des Hilfskrankenhauses (div. Materialien) sowie für Beratungsleistungen (Hilfskrankenhaus) i. H. v. ca. 200.000 €
39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung	-90.000 €	➤ Mindererträge bei den Verwaltungsgebühren i. H. v. ca. 12.500 € ➤ Minderaufwendungen Reisekosten i. H. v. ca. 2.500 € ➤ Mindererträge (160.000 €) und Minderaufwendungen (80.000 €) aufgrund der vorübergehenden pandemiebedingten Schließung eines Schlachtbetriebes in Coesfeld: Verschlechterung i. H. v. ca. 80.000 €
63 Bauen und Wohnen	-10.000 €	➤ Mindererträge bei den Verwaltungsgebühren
70 Umwelt	-50.000 €	➤ Mindererträge bei den Verwaltungsgebühren (Umweltrechtl. Überwachungen u. a.)
Summe Budget 1	-500.000 €	(davon ca. -200.000 € außerplanmäßig)

Budget / Produktbereich	Prognosewert zum 31.12.2020 Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Erläuterung
Budget 2 - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit		
40 Schule, Bildung und Kultur	-79.000 €	➤ Erwartete Mindererträge im Bereich der Kulturzentren i. H. v. ca. 62.000 € (Eintritt, Shop, Veranstaltungen) ➤ Außerplanmäßige Aufwendungen für Schutzmaßnahmen i. H. v. ca. 17.000 €
50 Soziales und Jobcenter	+330.000 €	➤ Minderaufwendungen bei den Schulbegleitern i. H. v. ca. 200.000 € ➤ Minderaufwendungen im Bereich der Zuschüsse zur Tages- und Kurzeitpflege i. H. v. ca. 100.000 € ➤ Mehrerträge Übergangsmilliarde i. H. v. ca. 30.000 € <u>Nachrichtlich:</u> ➤ Mehraufwendungen im Bereich SGB II/KdU i. H. v. ca. 830.000 € (Abrechnung über den öff.-rechtl. Vertrag mit den Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld)
51 Jugendamt	-900.000 €	➤ Mindererträge aufgrund der kompletten Aussetzung der Elternbeiträge für die Monate April und Mai sowie der hälftigen Aussetzung für die Monate Juni und Juli (Mindererträge i. H. v. insgesamt ca. 1,8 Mio. €; Landesregierung NRW hat angekündigt 50 % zu übernehmen)
53 Gesundheitsamt	0	<u>Nachrichtlich:</u> ➤ Aufwendungen für Tests auf das Covid-19 Virus (Laborleistungen); Landesregierung NRW hat eine Erstattung angekündigt
Summe Budget 2	-649.000 €	(davon ca. -17.000 € außerplanmäßig)

Budget / Produktbereich	Prognosewert zum 31.12.2020 Verslechterung (-) Verbesserung (+)	Erläuterung
Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen		
11 Personal und Organisation	-15.000€	➤ Mehraufwendungen i. H. v. ca. 15.000 € (davon 2.000 € außerplanmäßige) im Bereich der IT (Hardware Hilfskrankenhaus, Einrichtung Heimarbeitsplätze) <u>Nachrichtlich:</u> ➤ Freistellung von Beschäftigten für Kinderbetreuung sowie sonstige Freistellungen: Personalaufwand i. H. v. ca. 97.300 € (Stand: 30.06.2020), dem keine Arbeitsleistung gegenübersteht (kein Mehraufwand) ➤ Ggf. nicht bezifferbare Mehraufwendungen im Bereich der Beihilfen sowie Zuführung zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden
20 Finanzen u. Liegenschaften	-189.000 €	➤ Mindererträge bei den Vollstreckungsgebühren (ca. 10.000 €) sowie Minderaufwendungen bei den Reisekosten (ca. 1.000 €) aufgrund reduzierter Vollstreckungstätigkeit ➤ 30.000 € Mindererträge im Bereich der Mieten (Schilderpräger KFZ-Zulassungsstellen; Halle Katastrophenschutz Dülmen) Außerplanmäßig: ➤ ca. 50.000 € Aufwendungen für interne Schutzmaßnahmen ➤ ca. 100.000 € Aufwendungen für die Einrichtung / den Rückbau des Hilfskrankenhauses (Beleuchtung, Bodenbelag, Verbrauchsmaterialien etc.) ➤ Nachrichtlich: ggf. 407.500 € Aufwendungen für einen etwaigen Betrieb des Hilfskrankenhauses (30 Tage * 50 Patienten * 255 € pro Bett sowie ca. 25.000 € für den Brandsicherheitsdienst)
Summe Budget 3	-204.000 €	(davon ca. -152.000 € außerplanmäßig)

Budget / Produktbereich	Prognosewert zum 31.12.2020 Verslechterung (-) Verbesserung (+)	Erläuterung
Budget 4 – Landrat		
00 Verwaltungsleitung inkl. KI	80.000 €	➤ Minderaufwendungen aufgrund der Nichtdurchführung von Angeboten des Kommunalen Integrationszentrums (Zahlung von Ausfallhonoraren aus Fördermitteln noch nicht abschließend geklärt) <u>Nachrichtlich:</u> ➤ Aufwendungen für Dolmetscherleistungen (ca. 22.000 €); Erstattung durch Land NRW
01 Büro des Landrats	-860.000 €	➤ ÖPNV: Mehraufwendungen für den RVM- Aufwendungsersatz unter Berücksichtigung RVM Quartalsbericht zum 30.06.2020 (ohne Berücksichtigung von etwaigen Finanzhilfen des Bundes und der Länder „ÖPNV-Rettungsschirm“)
Summe Budget 4	-780.000 €	

Budget / Produktbereich	Prognosewert zum 31.12.2020 Verslechterung (-) Verbesserung (+)	Erläuterung
Budget 5 – Allgemeine Finanzwirtschaft		
21 Allgemeine Finanzwirtschaft	-1.050.000 €	➤ ggf. Mindererträge Gewinnausschüttung der Sparkasse Westmünsterland aus dem Jahresüberschuss 2019
Summe Budget 5	-1.050.000 €	

Zusammenfassung

Budget	Prognosewert zum 31.12.2020 Corona-bedingte Auswirkungen (konsumtiv)
1 Sicherheit, Bauen und Umwelt	-500.000 €
2 Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit	-649.000 €

3 Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen	-204.000 €
4 Landrat	-780.000 €
5 Allgemeine Finanzwirtschaft	-1.050.000 €
Summe	-3.183.000 €
<u>abzüglich</u> Unterdeckung im Bereich des Kreisjugendamtes (Finanzierung über KU Mehrbelastung Jugendamt: Differenzen zwischen Plan und Ergebnis sind gem. § 6 Ziffer 2 der Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld gem. § 56 Abs. 5 Satz 2 KrO NRW nach Ablauf des Haushaltsjahres abzurechnen und im übernächsten Jahr auszugleichen)	-900.000 €
verbleibende Abweichung im (allgemeinen) Kreishaushalt	-2.283.000 €

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr 2020 im Bereich der Investitionstätigkeit (investiv)

Budget	Produktbereich	Prognosewert Zum 31.12.2020	Erläuterungen
1	32 Sicherheit und Ordnung	-50.000 €	Einrichtung Hilfskrankenhaus (Regale, Pflegebetten etc.)
1	70 Umwelt	-20.000 €	Mindereinzahlungen bei den Ersatzgeldern
3	11 Personal und Organisation	-25.000 €	Beschaffungen im Bereich der IT (Hardware Hilfskrankenhaus, Einrichtung Heimarbeitsplätze)
3	20 Finanzen und Liegenschaften	-90.000 €	Einrichtung Hilfskrankenhaus (Trennwände)
Summe		-185.000 €	

Hinweis:

Eine Aktualisierung der Prognose zu den Corona-bedingten Finanzschäden des Jahres 2020 ist zum Stichtag des 30.09.2020 vorgesehen. Die Bekanntgabe dieser Fortschreibung erfolgt im Rahmen des nächsten Finanzberichts, der dem Kreistag in seiner Sitzung am 25.11.2020 zur Kenntnis gegeben wird.